
Christian Zanner • Daniel Wegener

Baumangelhaftung nach Ansprüchen

Entscheidungshilfen für Auftraggeber
und Auftragnehmer

Inhaltsverzeichnis

1	Mangelbegriff	1
1.1	Vorbemerkungen	1
1.2	Mangelbegriffe in VOB/B und BGB	2
1.3	Festlegung der geschuldeten Leistung	2
1.4	Voraussetzungen der Mangelhaftigkeit	3
1.4.1	Definition des Mangelbegriffes	3
1.4.2	Rechtsprechung zu Baumängeln	32
2	Mängelhaftung nach VOB	35
2.1	Ansprüche/Rechte des Auftraggebers gegen den Auftragnehmer	35
2.1.1	Mängelhaftung vor Abnahme	35
2.1.2	Mängelhaftung nach Abnahme	52
2.1.3	Verjährung der Mängelansprüche, § 13 Abs. 4 VOB/B	75
2.2	Ansprüche des Auftraggebers gegen andere Baubeteiligte	81
2.2.1	Gesamtschuldnerische Haftung mehrerer Auftragnehmer, VOB/B i. V. m. §§ 421 ff. BGB	81
2.2.2	Gesamtschuldnerische Haftung zwischen Auftragnehmer und anderen Baubeteiligten, VOB/B i. V. m. §§ 421 ff. BGB	83
2.3	Ansprüche des Auftragnehmers	84
2.3.1	Ansprüche des Auftragnehmers gegen den Auftraggeber	84
2.3.2	Ansprüche des Auftragnehmers gegen andere Baubeteiligte, VOB/B i. V. m. §§ 421 ff. BGB	89
3	Abnahme und Mängelhaftung in VOB/B und BGB	91
3.1	Wirkungen der Abnahme	91
3.2	Verweigerung der Abnahme aufgrund wesentlicher Mängel	92
3.3	Behandlung der vor Abnahme entstandenen Mängel	94
3.3.1	Kenntnis des Auftraggebers	94
3.3.2	Erklärung des Vorbehaltes	95
3.3.3	Rechtsfolgen des fehlenden Vorbehaltes	95
3.3.4	Darlegungs- und Beweislast	95

4 Mängelhaftung nach BGB	97
4.1 Systematik der Mängelhaftung im BGB	97
4.1.1 Allgemeines und Besonderes Leistungsstörungenrecht	97
4.1.2 Anwendungsbereich der Leistungsstörungenrechte	98
4.2 Ansprüche des Auftraggebers gegen den Auftragnehmer	102
4.2.1 Vor Abnahme: Allgemeines Leistungsstörungenrecht	102
4.2.2 Vertragsgestaltung	109
4.2.3 Nach Abnahme: Besonderes Leistungsstörungenrecht	110
4.3 Ansprüche des Auftraggebers gegen andere Baubeteiligte und Ansprüche des Auftragnehmers	150
Anhang	151
Literatur	167
Sachverzeichnis	169